

Main-Taunus-Schachvereinigung

Jahreshauptversammlung

Protokoll der Sitzung der Jahreshauptversammlung der Main-Taunus-Schachvereinigung am 10.07.2021 um 14:00 Uhr als Videokonferenz

Anwesend: alle aktiven Vorstandsmitglieder sowie 1.Vorsitzende bzw. Vertreter der eingeladenen MTS-Vereine bis auf Frankfurt-Höchst, Steinbach, Kelkheim, Eschborn

Sitzungsablauf:

TOP 1: Eröffnung

Um 14.10 Uhr eröffnet der 1.MTS-Vorsitzende Bettenbühl die Sitzung und begrüsst die anwesenden Teilnehmer. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die **Tagesordnung** laut Vorschlag von der 2. Vorsitzenden Wilke, verschickt via Email, wird ohne Einwände gebilligt.

TOP 2: Totenehrung

Die Teilnehmer gedenken den Verstorbenen in Form einer Schweigeminute.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls 2020

Das Protokoll der Versammlung für 2020 wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Berichte der Vorstandsmitglieder

Bettenbühl berichtet von den erzwungenen Hygienemassnahmen in Bad Soden, welche zu einer Beeinträchtigung des Spielbetriebs führen. Weiterhin nahm er am virtuellen HSV-Kongress teil.

Wilke hat nichts zu berichten.

Schimmer erläutert den Anwesenden den Kassenstand. Corona-bedingt wurden weniger Ausgaben getätigt. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Plus von 2011,98 Euro erzielt.

Weber berichtet von der Durchführung eines Online-Turniers. Bei der MTSJ fielen mangels Turnieren und Kadertraining auch keine Kosten an. Wegen der Delta-Variante gibt es auch keine Planung weiterer Turniere.

Windhaus berichtet vom Saison-Abbruch, der vorab von der Mehrheit der Vereine mitentschieden wurde. Meister ist der SC Steinbach, Ehrungen (auch für den Pokal) könnten im kleinen Rahmen stattfinden.

Wagner spricht ein Lob für die Neugestaltung der Seite main-taunus-schachvereinigung.de sowie die Reaktivierung des MTS-Rundbriefs aus.

Der DWZ-Bearbeiter Elpelt ist im Januar verstorben, daher liegt kein Bericht vor. Schimmer erklärte sich aber bei einer internen Vorstandssitzung bereit für diesen Posten –bis zur Neubesetzung- zu kooptieren.

Wilke berichtet von der Teilnahme an der "Europäischen Woche" für weibliche Teilnehmer.

Die Kassenprüfer Gerbig und Blumenstock finden keine Beanstandung.

TOP 5: Entlastung des Vorstands

Blumenstock beantragt die Entlastung des Kassierers. Abstimmung: 19 x Ja

Herzberger beantragt die Entlastung des Restvorstands. Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 6: Wahlen

2. Vorsitzende Wilke verzichtet auf eine neue Kandidatur. Claus Henrici kandidiert unter der Bedingung nicht automatisch 1.Vorsitzender zu werden. Abstimmung: einstimmig

Kassierer Schimmer stellt sich zur Wiederwahl. Abstimmung: einstimmig

Turnierleiter für Einzelwettkämpfe Weber stellt sich zur Wiederwahl (unter der Bedingung keine analogen Turniere veranstalten zu müssen). Abstimmung: einstimmig

Die Position des Seniorenwarts bleibt vakant.

DWZ-Bearbeiter Schimmer kooptierte wegen des Todes des früheren Amtsinhabers bis zur Jahreshauptversammlung. Windhaus stellt sich zur Wahl. Abstimmung: 2 Enthaltung, Rest dafür. Eine Auswertung ist noch in Bearbeitung und wird kollektiv von Weber, Schimmer und Windhaus angegangen.

Damenwart Wilke wird einstimmig wiedergewählt.

Die Kassenprüfer Steyer und Blumenstock werden einstimmig gewählt.

TOP 7: Antrag auf Erlassung des MTS Beitrags für das Jahr 2021

Schimmer stellt den Antrag den MTS-Anteil für das Jahr 2021 auf Null zu setzen, da 2020 ein hohes Plus sowie 2021 nur ein geringer Aufwand zu erwarten ist, der aus Kassenbeständen finanziert werden kann.

TOP 8: Termine

Die Turnierleitersitzung erfolgt am 25.09. entweder analog oder via Zoom, wobei die Teilnehmer auch frühere Termine debattieren. Der Schachclub Flörsheim veranstaltet am 20.11.21 die 100-Jahr-Feier (unter Corona-Bedingungen)

TOP 9: Verschiedenes

Die Teilnehmer bereden den Antrag von SF Steyer, die personelle Mannschaftsstärke temporär herunterzusetzen. Ergebnis: MTS-Liga 8 Spieler (einstimmig) / Bezirksklasse A,B,C

6 Spieler (einstimmig ohne Nauheim und Mainspitze) / Kreisliga A,B 4 Spieler (8 x ja, 3 x enthalten, 2 x nein). Weiterhin werden Spielgemeinschaften als mögliche Option angesehen, wobei dieses sehr diametral diskutiert wird.

Ehrennadel: Herzberger erläutert das der Vorstand eines Vereins einen Antrag auf Verleihung einer Ehrennadel stellen kann. Die Entscheidung liegt beim MTS-Vorstand.

MTS als eingetragener Verein (e.V.): laut Herzberger bestand hierzu keine Notwendigkeit. In einer separaten Vorstandssitzung sollen Vor- und Nachteile inklusive Verpflichtungen besprochen werden.

Ende der Sitzung um 16.50 Uhr

Gez. Schriftführer Lahr